

## **Aktionstag gegen Glücksspielsucht am 25.09.2013**

### ***Im Rausch des Zufalls* - Ein Film über Glücksspiele und Glücksspielsucht<sup>1</sup>**

Ob Lotto, Geldspielautomat, Poker oder Sportwetten – immer geht es um den Reiz zu gewinnen. Für viele ist Glücksspiel Unterhaltung, Nervenkitzel und Hoffnung auf den großen Gewinn. Doch was ist, wenn das Spiel zum Problem wird, wenn das Verlangen so groß wird, dass nur noch der Gang in die Spielhalle Abhilfe schafft? Wenn Tausende Euro bei Sportwetten, in Spielhallen oder beim Pokern verloren gehen? Glücksspiele haben ein hohes Suchtpotential, besonders wenn sie den Menschen viel und oft zur Verfügung stehen.

Der Film zeigt junge Menschen in ihrem Umgang mit unterschiedlichen Formen des Glücksspiels: Glücksspielautomaten, Online-Poker, Lotto und Sportwetten. Es kommen Gelegenheitsspieler, Gewohnheitsspieler, Spielsüchtige und auch deren Angehörige zu Wort. Außerdem begleitet die Kamera die ProtagonistInnen an (ehemalige) Wirkungsstätten und in Spielhallen bzw. Sportwettbüros.

Im Fokus des Films stehen die folgenden Fragen: Was macht den Reiz an Glücksspiel aus? Wie entsteht aus „normalem“ Glücksspiel die Sucht danach? Kann Glücksspiel auch einfach nur Unterhaltung sein? Wie beeinflusst Glücksspiel das Verhältnis zu Freunden und Familie und was sind die Folgen der Spielsucht? Kann der Mensch das Spiel beherrschen oder beherrscht das Spiel immer den Menschen?

Der Film will eine Auseinandersetzung der Betroffenen mit den Risiken und Folgen des Glücksspiels erreichen. Die unterschiedlichen Gründe der Glücksspielsucht und der Umgang mit dieser sollen reflektiert und die Folgen der Glücksspielsucht für das Umfeld der Betroffenen wahrgenommen werden. Der Film dient auch als Anregung für die ZuschauerInnen, den eigenen Umgang mit Glücksspielen und die eigenen Suchtpotentiale zu reflektieren.

---

<sup>1</sup> Quelle: Medienprojekt Wuppertal e.V.